

Übersicht der Projektsubventionen der Fachstelle Integration der Stadt Biel

Inhaltsverzeichnis

Projektsubventionen 2024 (10 subventionierte Projekte).....	2
Café au livre – Persian Bell Flower.....	2
Digitaler Raum – Volkshochschule Lyss-Biel.....	2
Découvertes et Loisirs – Vivre ensemble.....	2
Einzelberatung für sozial benachteiligte Männer mit Migrationshintergrund – frac.....	3
Fremdsprachige Eltern-Kind-Gruppen – FamiPlus.....	3
Happy Foot – Matthieu Bulliard.....	3
Haus pour Bienne – Verein FAIR.....	4
Mentoringprogramm – Multimondo.....	4
Velokurse für Anfängerinnen und Anfänger – Pro Velo.....	5
Weiterführende Kurse – Multimondo.....	5

Projektsubventionen 2024 (10 subventionierte Projekte)

*Auflistung der im Jahr 2024 subventionierten Projekte.
Die Projekte sind nach Projekttitle alphabetisch geordnet.*

Café au livre – Persian Bell Flower

Projektziele:

- Durchführung von Leseanimationsveranstaltungen für Erwachsene, gelegentlich auch für Kinder, in Deutsch, Französisch und weiteren Sprachen.
- Förderung der Vernetzung und sozialen Integration.

Massnahmen:

Einmal im Monat wird im Rahmen eines Treffens ein Buch aus einem bestimmten Land gelesen und besprochen. Teilnehmende können ebenfalls Bücher vorschlagen.

Zielgruppe:

Menschen, die das Interesse am Lesen teilen.

Digitaler Raum – Volkshochschule Lyss-Biel

Projektziele:

Niederschwellige Förderung der digitalen Kompetenzen durch praktische Einführung in die Nutzung von Computern, Tablets und Smartphones sowie wichtigen Programmen wie beispielsweise Word und Outlook.

Massnahmen:

Wöchentlich stattfindender offener Kurs, begleitet von einer Ausbilderin oder einem Ausbilder. Den Teilnehmenden stehen Computer und Tablets zur Verfügung, oder sie können mit ihren privaten Geräten (Smartphones, Laptops oder Tablets) am Kurs teilnehmen.

Zielgruppe:

Menschen, die Unterstützung brauchen beim Umgang mit digitalen Medien.

Découvertes et Loisirs – Vivre ensemble

Projektziele:

Durch das Projekt «Découvertes et Loisirs» sollen isolierte Frauen die Möglichkeit erhalten, sich auszutauschen und zu vernetzen, damit sie am sozialen Leben der Gemeinde teilnehmen können. Ihr Selbstbewusstsein wird gestärkt und ihre Unabhängigkeit in der Gesellschaft gefördert.

Massnahmen:

Die Teilnehmenden sollen durch folgende Aktivitäten ermächtigt und aus der Isolation geholt werden:

- Erlernen der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln
- Kennenlernen von öffentlichen Einrichtungen, nützlichen Adressen und Dienstleistungen (Infoquartiere, Kinderbetreuungseinrichtungen, Post usw.)
- Vernetzung und Besuch von sozialen und integrativen Organisationen (Migrantenvereine, Kirchen und Sprachschulen)

Zielgruppe:

Migrantinnen sowie deren Kleinkinder, die seit mindestens drei Jahren in der Schweiz leben und sozial isoliert sind.

Einzelberatung für sozial benachteiligte Männer mit Migrationshintergrund – frac

Projektziele:

Ziel der «Einzelberatung für sozial benachteiligte Männer mit Migrationshintergrund» ist es, ein professionelles, niederschwelliges und bezahlbares Angebot im Bereich der Arbeitsintegration zu schaffen. Damit wird ein Beitrag zur Chancengleichheit von Männern mit Migrationshintergrund in der Stadt Biel geleistet.

Massnahmen:

Die Männer erhalten in Einzelberatungen Informationen und eine Orientierung zu Fragen bezüglich beruflicher Integration und Arbeitsmarkt.

Zielgruppe:

Sozial benachteiligte Männer mit Migrationshintergrund, die von keiner öffentlichen Stelle finanzielle Unterstützung erhalten.

Fremdsprachige Eltern-Kind-Gruppen – FamiPlus

Projektziele:

Das FamiPlus leistet einen wichtigen Beitrag zur Integration, indem es migrantische Familien empfängt, sie über Dienstleistungen der Stadt Biel informiert, den Integrationsprozess begleitet und die Isolation aufbricht.

Massnahmen:

Den Eltern und Kindern werden Aktivitäten in ihrer Muttersprache angeboten. Die Förderung der Muttersprache dient als Instrument zum besseren Erwerben der Zweitsprache (Landessprache).

Zielgruppe:

Familien mit Migrationshintergrund und kleinen Kindern.

Happy Foot – Matthieu Bulliard

Projektziele:

Durch eine gemeinsame sportliche Tätigkeit (Fussball) wird eine Plattform für den

Austausch zwischen Menschen geschaffen. Dies soll neben einem gesunden Lebensstil auch die Zweisprachigkeit und den Aufbau von Netzwerken zwischen den unterschiedlichen Gemeinschaften Biels fördern.

Massnahmen:

Wöchentliche, offene und niederschwellig zugängliche Fussballtrainings.

Zielgruppe:

Alle Jugendlichen und Erwachsenen, die sich am Spiel beteiligen wollen.

Haus pour Bienne – Verein FAIR

Projektziele:

Das Haus pour Bienne soll der Migrationsbevölkerung in Biel einen niederschweligen Rahmen bieten, um sich auszutauschen und kostenlose Kurse zu besuchen. Folgende Ziele werden dadurch erreicht:

- Stärkung des Zusammenlebens und der gesellschaftlichen Teilhabe
- Förderung der Vernetzung und des sozialen Austausches zwischen Personen mit Migrationshintergrund und Einheimischen
- Förderung des Freiwilligenengagements

Massnahmen:

Das Haus pour Bienne bietet kostenlos viel Raum für gemeinsame Freizeitaktivitäten oder selbstorganisierte Events und Privatveranstaltungen. Es gibt ein breites Angebot für kostenlose Kurse, Bildungsunterstützung und Freizeitangebote.

Zielgruppe:

- Freiwillige, die sich engagieren und ihr Können/Wissen in Form einesurses oder Events weitergeben möchten.
- Alle interessierten Personen, die von den kostenlosen Angeboten profitieren möchten. Das schliesst insbesondere Personen mit geringem Einkommen oder Personen, die aufgrund von sprachlichen Hürden von der gesellschaftlichen Teilhabe eher ausgeschlossen sind, mit ein.

Mentoringprogramm – Multimondo

Projektziele:

Die Arbeitsmarktkompetenzen der Teilnehmenden werden erhöht, die Motivation gestärkt und die Bewerbungsaktivitäten werden intensiviert mit dem Ziel der beruflichen (Re-)Orientierung und der Integration in den ersten Arbeitsmarkt.

Massnahmen:

Im ersten Modul erarbeiten Teilnehmende durch Einzelberatung eine berufliche und persönliche Standortbestimmung. Im zweiten Modul werden wichtige Informationen über die Umsetzung von Bewerbungsstrategien, die Stellensuche und den Arbeitsmarkt weitergegeben. Somit wird die Wissenslücke geschlossen und Handlungsstrategien

werden ausprobiert. Das Modul 3 besteht aus einer Unterstützung der Teilnehmenden durch freiwillige Mentorinnen und Mentoren.

Zielgruppe:

Das Mentoringprojekt richtet sich an Männer und Frauen mit Migrationshintergrund, die einen erschwerten Zugang zum ersten Arbeitsmarkt aufweisen und von keiner öffentlichen Stelle finanzielle Unterstützung erhalten.

Velokurse für Anfängerinnen und Anfänger – Pro Velo

Projektziele:

Die Teilnehmenden lernen Fahrrad fahren und setzen sich mit den Verkehrsregeln und mit den Verhaltensprinzipien im Strassenverkehr auseinander. So erweitern sie zudem ihren Wortschatz, vergrössern die Bewegungsfreiheit im Alltag und die Autonomie wird gefördert.

Massnahmen:

Zwischen Mai und September finden sechs zweistündige Lektionen statt.

Zielgruppe:

Das Angebot richtet sich an Menschen, die noch nicht oder erst wenig Fahrradfahren können. Mit dieser Subvention sollen fremdsprachige Erwachsene den Kurs gratis besuchen können.

Weiterführende Kurse – Multimondo

Projektziele:

Multimondo bietet weiterführende Kurse in diversen Bereichen an, damit eine erfolgreiche Integration in den regionalen Arbeitsmarkt stattfinden kann. Die Kurse sind niederschwellig zugänglich und ermöglichen eine Spezialisierung im jeweiligen Bereich.

Massnahmen:

Einmal im Jahr wird für jeden der folgenden Bereiche ein spezialisierter Kurs angeboten:

- Reinigung (Spitäler, Alterszentren, Gastronomie, Hotellerie)
- Gastronomie
- Uhrenproduktion
- Hauswartung

Zielgruppe:

Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, die einen erschwerten Zugang zum ersten Arbeitsmarkt aufweisen. Die Kurse richten sich an Personen, die aus verschiedenen Gründen Schwierigkeiten haben eine Stelle zu finden, unter anderem da sie wenig qualifiziert sind oder ihre Qualifikationen in der Schweiz nicht anerkannt sind.